

11 Tage KOLUMBIEN Die Kolumbianische Kaffeeroute



Socorro - Santander



Mesa de los Santos



Mesa de los Santos

Reise-Nr. ÖK CO-11011

Kolumbianischer Kaffee ist auf der ganzen Welt für seine Leichtigkeit, das Aroma und den Geschmack bekannt. Diese Reise führt durch die Kulturlandschaft des kolumbianischen Kaffees, die 2011 zum Weltkulturerbe der UNESCO erklärt wurde. Es ist eine Region von unvergleichlicher Schönheit, nicht nur die Landschaft des Kaffeeanbaus, sondern auch die einheimischen Wälder und biologischen Korridore spielen eine wichtige Rolle. Kaffee ist nicht nur Teil der Landschaft, sondern auch Teil der lokalen Kultur. Kaffee ist eine Inspiration für mündliche Traditionen, Tanz, Musik, Küche, Literatur, Architektur und Bräuche, die von Generation zu Generation weitergegeben wurde. Die Route führt auch in eine der Regionen, in denen rund um das 15. Jh. die ersten Pflanzungen für den Export vorgenommen wurden. Santander steht für Kaffee-Spezialitäten, die organisch und ökologisch nachhaltig sind sowie zu den besten weltweit gehören.

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

1. Tag: Flug nach **Bogotá**, der Hauptstadt **Kolumbiens**, in den Anden gelegen. Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotelbezug für 2 Nächte.

2. Tag: Stadtrundfahrt durch **Bogotá**. Entdecken der Candelaria, des historischen Stadtteils, und des Chorro de Quevado, eines kleinen Platzes, der als Stelle der ursprünglichen Siedlung markiert und besonders abends sehr stimmungsvoll ist. Das Viertel begeistert mit seinen Straßen aus Kopfsteinpflaster und den Künstler-Cafés sowie den Galerien und Museen, darunter auch die weltgrößte Goldsammlung im Goldmuseum. Rückkehr ins Hotel. (F)

3. Tag: Morgens Transfer zum Flughafen und Flug gen Westen nach **Armenia**, der Hauptstadt des Departamentos del **Quindío**. Besichtigung des Botanischen Gartens von **Quindío** mit dem wohl schönsten Schmetterlingsgarten. Mit fast 50 Arten ist es eine der größten Sammlungen der Welt. Besuch des **Quimbaya Museums**, wo Gold, Keramik, Steinskulpturen, Holzschnitzereien, Textilien und Alltagsgegenstände der indigenen Kultur zu sehen sind. Hotelbezug für 2 Nächte in **Armenia**. (F/M/A)

4. Tag: Ausflug ins **Cocora Valley**: Besuch von **Salento** in der Kaffeezone des Departamentos Quindío. **Salento** ist nicht nur die älteste Gemeinde der Region, sondern gilt auch als schönstes Dorf mit seinen bunten Häusern und der Kolonialarchitektur. Fahrt mit dem Jeep Willys, dem Fahrzeug, welches in der Regel zum Kaffeetransport verwendet wird. Weiter geht es zum

Valle de la Cocora, dem Geburtsort des kolumbianischen Nationalbaumes, der „Wachspalme“. Teilnahme an einer Kavalkade (Reiterzug) in den Niebla Wald und Erleben eines indigenen Rituals für die weltweit höchste Palme. Rückkehr ins Hotel. (F/M/A)

5. Tag: Calarcá - Eintauchen in die Kaffeekultur der Region. Teilnahme an den landwirtschaftlichen Tätigkeiten der Kaffeepflanzler mit Kaffeeernte in typischer Kleidung und Erleben des gesamten Produktionsprozesses. Abschließend Verkostung des Kolumbianischen Kaffees. Abends Flug nach **Bucaramanga** und Transfer zum Hotelbezug für 2 Nächte in **Girón**. (F/A)

6. Tag: Giron und Mesa de los Santos. Gang über die gepflasterten Wege und gemauerten Brücken zur Besichtigung der Altstadt **Giróns** in ihrem kolonialen Stil, die während der spanischen Zeit ein wichtiges wirtschaftliches Zentrum war. Nachmittags Besuch der **Hacienda El Roble**, einer Kaffeeplantage mit mehr als 100-jähriger Tradition in der Herstellung von einigen der weltweit besten Kaffees. Erfahren Sie mehr über den Produktionsprozess von Mesa de Los Santos Kaffee, und genießen Sie den Geschmack und die Gerüche der zahlreichen Sorten. (F)

7. Tag: San Gil - Santander. Besichtigung des bei-nahe mystischen Parks **El Gallineral** auf einer Insel im **Rio Fonde**, mit beeindruckenden riesigen Bart-haarbäumen (hängende Moose), vielen Gallinero Bäumen, den Helikonien und anderen Wildblumen. Später Besichtigung einer Kaffeeplantage der einst opulenten Kaffee-Güter, die nach ihrem Höhepunkt zu Beginn des 20. Jh., zu

sinken begannen. Informationen über die Geschichten der regionalen Kaffee-Familien und Kostprobe des besonderen Bio-Kaffees im Kafé Loma Verde. Fahrt nach **San Gil** und Hotelbezug für 2 Nächte. (F/M)

8. Tag: Vormittag zur freien Verfügung. **Fakultativ:** Besuch einer Kaffeepflanzung, die aufgrund der Agrarreform in den 1960er und 70er Jahren fast niederging. Nachmittags Besichtigung in **Socorro**, mit wunderschönen Kirchen und Häusern im Kolonialstil. Socorro ist bekannt als die „Wiege der lateinamerikanischen Unabhängigkeit“. Hier begann 1871 die Auflehnung gegen die Spanier mit deren Einführung von Steuern auf die stärksten Produkte Baumwolle und Fasern. Anschließend Rückkehr ins Hotel. (B)

9. Tag: Besichtigung von **Barichara**, eines der schönsten Dörfer Kolumbiens, das 1978 zum Nationalen Denkmal erklärt wurde. Die markantesten Merkmale des Dorfes sind die Gebäude im Baharequestil sowie die Schlammsfliesen und Steinmonumente örtlicher Künstler. Auffällig ist auch der gelbe Stein, der in der Nähe abgebaut wird. Anschließend Hotelbezug für 1 Nacht in **Barichara**. (F)

10. Tag: Flug nach **Bogotá**. Zeit zur freien Verfügung in der Hauptstadt Kolumbiens bis zum Rückflug nach Deutschland. (F)

11. Tag: Ankunft in Deutschland.